Jens Schwamborn: Mit Gartenarbeit durch das Jahr



Jens Schwamborn erklärt, welche Gartenarbeit man in welchem Monat erledigen sollte



Ein Garten braucht das ganze Jahr über Aufmerksamkeit, wie Jens Schwambornaus eigener Erfahrung weiß. Der Experte gibt an dieser Stelle Ratschläge, mithilfe derer man sich in jedem Monat über einen gepflegten Garten freuen kann.





Jeder, der einen Garten besitzt, weiß, wie viel Arbeit die Pflege der Bäume, Sträucher und Wiese machen kann.



Schwambornklärt hier darüber auf





- Inhalt:

-
- · Den richtigen Zeitpunkt für die Saat kennen
- · Vorsicht vor den Eisheiligen
- · Die erste Ernte gibt es schon im Mai
- · Pflanzen vor Hitze und Trockenheit schützen
- · Schädlinge rechtzeitig erkennen
- · Reiche Ernte im Herbst und Spätsommer
- · Warum Komposthaufen wichtig sind
- · Wie man den Garten winterfest macht
- · Zu viel Laub kann Pflanzen ersticken
- · Die kalten Monate für die Jahresplanung nutzen

DEN RICHTIGEN ZEITPUNKT FÜR DIE SAAT KENNEN

Service



Im Frühjahr stehen den Gartenbesitzern eine ganze Menge Aufgaben bevor, erklärt Jens Schwamborn.

VORSICHT VOR DEN EISHEILIGEN

Sobald die ersten Pflanzen auf der Fensterbank sprießen, möchten viele Hobbygärtner diese am liebsten gleich im frisch vorbereiteten Garten aussetzen.



DIE ERSTE ERNTE GIBT ES SCHON IM MAI

Während manche Gemüsesorten erst im Mai überhaupt ausgesetzt werden dürfen, ist bei anderen Kulturen schon Erntezeit angesagt. Jens Schwamborns Erfahrung nach, kann man jetzt bei entsprechend früher Aussaat und Pflanzung schon mit ersten Erträgen von Gemüsesorten wie Radieschen, Frühlingszwiebeln, Spinat oder Bärlauch rechnen.





DIE KALTEN MONATE FÜR DIE JAHRESPLANUNG NUTZEN



Jens Schwamborn weiß, dass Gartenarbeit in der Kälte nicht unbedingt verlockend ist. Der Experte rät daher, die kalten Monate für die Planung des nächsten Gartenjahres zu nutzen.

ZU VIEL LAUB KANN PFLANZEN ERSTICKEN







